



Rundschreiben Nr. 58

Göxe, 24.09. 2020

Sehr geehrte Mitglieder,

vor den am 07.10.2020 stattfindenden Hauptversammlungen der Nordzucker Holding AG und der Nordzucker AG möchten wir Sie mit Informationen zum Nordzuckerunternehmen versorgen.

### **Investment Mackay Sugar Ltd. in Australien**

Das Nordzuckermanagement sieht in dem Kauf von Mackay Sugar Ltd. wegen der steigenden Nachfrage nach Zucker im Südasiatischen Raum eine Möglichkeit, Geld zu verdienen. Wir sehen das mehr als skeptisch. In den letzten 5 Wirtschaftsjahren hat Mackay Sugar keinen Gewinn erzielt. Mackay hat eine Unternehmensanleihe in Höhe von 50 Mill AUD nur zur Hälfte an die Gläubiger zurückgezahlt. Die erlassenen Schulden von 25 Mill AUD wurden gewinnwirksam verbucht. Das mag bilanzrechtlich korrekt sein, betriebswirtschaftlich gesehen ist es mehr als irreführend. Ohne diesen Einmaleffekt hätte MSL das sechste Jahr in Folge einen Verlust ausgewiesen (vgl. S. 17 Mackay Sugar Annual Report 2019/2020).

Der Aufsichtsrat der Nordzucker AG bewilligt wegen der Akquise von Mackay Sugar und der erfolgreichen Umsetzung ergebniswirksamer Beiträge durch nachhaltige Einsparungen im Konzern eine Bonuszahlung von rd. 1,1 Mill €. Diese Zahlung halten wir wirtschaftlich gesehen in keinem Fall für gerechtfertigt. Ob der Kauf von MSL jemals rentabel ist und wir die gut 100 Mio. EUR aus Australien zurückerhalten, bezweifeln wir. Dieses Wagnis heute mit einem Bonus zu belohnen, ist nicht nachvollziehbar.

### **Wechsel des Wirtschaftsprüfers ist seit Jahren überfällig**

Das Festhalten des Vorstandes und Aufsichtsrates der Nordzucker AG an E&Y als Abschlussprüfer halten wir nicht nur in Anbetracht der Vorkommnisse bei Wirecard für falsch. Corporate Governance rät zum Wechsel des Wirtschaftsprüfers nach 10 Jahren und sieht es wie wir als problematisch an, wenn Beratung und Kontrolle vom gleichen Unternehmen durchgeführt werden. Wir haben entsprechende Gegenanträge eingereicht.

Aus diesen zuvor beschriebenen Punkten sind wir **gegen eine Entlastung des Aufsichtsrates und Vorstandes der Nordzucker AG.**

### **Zahlen, Daten, Fakten zum Nordzucker-Konzernabschluss**

Der ausgewiesene Verlust lt. Geschäftsbericht beträgt 15 Mio. EUR. Hier muss jedoch erwähnt werden, dass die Zuführung zu Pensionsrückstellungen in Höhe von rd. 36,4 Mio. EUR direkt gegen das Eigenkapital – also nicht über die Gewinn- und Verlustrechnung – gebucht wurde (vgl. S. 45 des Geschäftsberichts der Nordzucker AG). Auf S. 109 des Geschäftsberichts ist zu lesen, dass die Nordzucker AG einen Bilanzverlust von 81 Mio. EUR vor sich herschiebt.

Kampweg 3  
30890 Barsinghausen  
T. +49 (0) 5108-926411  
F. +49 (0) 5108-926413  
M. info@ndzrav.de  
www.ndzrav.de

**Friedrich Rodewald**  
*1 Vorsitzender*

**Christopher Nagel**  
*Vorstand*

**Alfred Engelke**  
*Vorstand, Kassierer*

**Christian Linne**  
*Vorstand*

**Prof. Dr. Roland Zieseniß**  
*Beirat*

**Prof. Dr. J.-R. Heim**  
*Beirat*

**Hans-Heinrich Voigts**  
*Beirat*

**Bankverbindung:**

Volksbank e.G. Hildesheim  
IBAN DE72 2519 3331  
0714 8780 00  
BIC GENODEF1PAT



Wir fassen zusammen:

- 1.) Keine Dividende
- 2.) betriebswirtschaftlicher Verlust (GJ 2019/2020) rd. 63 Mio. EUR
- 3.) noch 8 Mio. EUR Nettoliquidität (vor 3 Jahren waren es noch 308 Mio. EUR)
- 4.) MSL in Australien ist alles andere als eine Goldmine

**Nordzucker Holding AG**

HV Top 7.1: Änderung der Satzung betreffend des Lieferanspruchs

Wir sind gegen die Änderung des Mengelieferrechts in ein Flächenlieferrecht.

Begründung:

1. Die Modalitäten der neuen Vertragsgestaltung sind noch nicht endverhandelt. Blankoschecks unterschreiben wir nicht.
2. Durch die virtuelle Hauptversammlung ist ein Austausch der Argumente nicht gegeben.
3. Nordzucker gibt den billigen Einkauf von Überriesen auf. Mit welchem Ziel?
4. Wir verweisen auf den Artikel in der Land & Forst von Frau Dr. Moshake zum gleichen Thema.

**In eigener Sache:**

Verehrte Mitglieder, wir stellen immer wieder fest, dass die von Ihnen an die Anbauverbände gegebenen Dauer-Vollmachten unseren Einfluss auf die wirtschaftliche Entwicklung von Nordzucker und den HVs schmälern. Das Problem können Sie dadurch lösen, dass sie die Vollmacht widerrufen und unseren Vorstandsmitgliedern das Stimmrecht übertragen. Es ist wie beim Testament: der letzte Wille zählt.

Über [info@ndzrav.de](mailto:info@ndzrav.de) können Sie uns jederzeit Ihre Meinungen, Anregungen und Fragen senden.

Wir laden Sie nochmals ein, **am 07.10.2020 ab 13.30 Uhr an der HV der Nordzucker AG**, unserem operativ tätigen Unternehmen, teilzunehmen. Dazu haben wir einen Saal im

**Landgasthof Bruns  
Hauptstraße 28  
31174 Ottbergen**

angemietet.

Dort können wir unter Einhaltung der Corona-Bestimmungen an einer großen Leinwand gemeinsam die HV der Nordzucker AG verfolgen. Wir bitten hierzu um Anmeldung per E-Mail bzw. Fax **bis zum 04.10.2020** bei Herrn Friedrich Rodewald unter:

**E-Mail: [rodewald.gbr@googlemail.com](mailto:rodewald.gbr@googlemail.com)  
Fax: 05108-926413**

Herzliche Grüße

Ihr Vorstand